

Antrag auf Freistellung vom Unterricht

Name	:
Klasse	:
Klassenleiter	:

Hiermit bitte ich um Freistellung vom Unterricht am/vom bis
ggf. Uhrzeit :

Begründung :

Anlage: Bescheinigung durch

Hinweise:

- Anträge müssen spätestens eine Woche vor der gewünschten Freistellung bei der Schule eingehen!
- Beurlaubungen vom Unterricht können gemäß § 20 BaySchO und § 11 BSO nur in dringenden Ausnahmefällen durch den Schulleiter genehmigt werden. (Urlaubsreisen, erhöhtes Arbeitsaufkommen u.ä. gehören laut BBiG nicht dazu!). **Der Freistellungsgrund ist durch ein gesondertes Schreiben zu erläutern.**
- Versäumnisse, die durch die Beurlaubung entstehen, gehen zu Lasten des Schülers. Der versäumte Unterrichtsstoff ist unverzüglich nachzuarbeiten. Für die Beschaffung der dazu notwendigen Unterlagen ist der Schüler selbst verantwortlich.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Auszubildenden

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten
(bei minderjährigen Schülern)

.....
Unterschrift des Ausbilders und Stempel
des Betriebes (unbedingt erforderlich!)

Stellungnahme des Klassenleiters

Die Freistellung wird befürwortet. nicht befürwortet.

Der versäumte Unterricht wird auf um im Raum verlegt.

Es ist nicht sinnvoll/möglich den Unterricht zu verlegen.

.....
Datum

.....
Unterschrift des Klassenleiters

Entscheidung des Schulleiters

Dem Antrag wird stattgegeben.

Dem Antrag kann nicht stattgegeben

werden, da kein Freistellungsgrund nach § 20 BaySchO und § 11 der Berufsschulordnung (BSO) vorliegt.

I. Schüler informieren
II. falls Nachholunterricht, Betrieb informieren
III. Original im Schülerbogen ablegen

.....
Datum

.....
Schulleitung